

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1990)
Heft: 1

Artikel: Typisch : der Streifen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794339>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



BONJOUR OF SWITZERLAND

Boller, Winkler AG, Turbenthal

**TYPISCH:
DER STREIFEN**

Ein schaftgemusterter feiner Streifen und ein buntgewobener Streifen in drei Colorits sind nicht unbedingt die «Eye Catcher» der Kollektion Bonjour Élégance, aber sie sind typisch für den Trend, den Boller, Winkler individuell für seine Bettwäsche-Kollektion setzt. Es sind nicht nur die Handschriften der verschiedenen Designer herauszulesen, auch die neue Atelierchefin setzt mit ihren Kolorierungen, die in Zusammenarbeit mit den Designern entstehen, Akzente. Die neue überarbeitete Farbkarte betont die dumpfen, graustichigen Töne. In der Kollektion selber allerdings existieren sie weiter, die sogenannten typischen Wäschekolorierungen.

Auch Boller, Winkler zeigt Kaschmirmuster, zeigt diese dumpfen warmen Farben, die an den Orient erinnern. Ins Auge springt aber eine grossrapportige Mohnblume, knallrot und verschwommen das Dessin auf Jersey, die trotz der Farbigkeit, dank der raffinierten Kombination von Rot mit einem Grau und Mauve und etwas Cognac, alles andere als aufdringlich oder unruhig wirkt.